

Durch Bruder Karl, der von der Verborgenheit Gottes fasziniert war, hat ein Wunder stattgefunden, das auch eine ganz seltsame und verborgene Geschichte hat. Giovanni, aus Desio in der Nähe von Mailand, hatte während einer Exerzitenwoche von Bruder Karl gehört. Danach fand er durch Zufall im Schriftenstand am Ausgang einer Kirche ein Buch mit seinem Foto, das er mitnahm und las. Das war Ende der 70er Jahre.

1981 erkrankte Giovannis Frau an Brustkrebs, der durch eine Operation entfernt wurde. Zwei Jahre später, 1983, spürte die Frau starke Schmerzen im Brustbein und die Diagnose war leider Knochenkrebs. Die Knochen des Brustkorbs waren schon so befallen, dass sie teilweise gebrochen waren. Die Eheleute waren sehr verzweifelt, sie hatten eine 4jährige Tochter.

In seinem Dialekt, der dem Französischen ähnlich ist, rief Giovanni Bruder Karl an: "Du, der Du als Franzose meine Sprache verstehst, schau auf meine Situation und komm schnell zu Hilfe!"

Drei Tage später fand eine Knochenuntersuchung statt, bei der man feststellte, dass die Knochen des Brustkorbs zu heilen begannen und bereits zusammenwuchsen. Die Frau wurde gesund und ist es bis heute. Dieses Glück bewahrten die beiden still in ihrem Herzen.

Im Jahr 2000 machte Giovanni eine Wallfahrt nach Rom und traf auf der Straße zufällig eine Gruppe Kleiner Schwestern. Er fragte eine von ihnen: "Gehört Ihr zu diesem heiligen Bruder Karl?" Sie antwortete: "Ja, aber heilig gesprochen ist er noch nicht."

" Und warum nicht?" - " Weil wir noch auf ein Wunder von ihm warten!" - " Das Wunder? Das gibt es schon längst!" Und er erzählte, dann tauschten sie ihre Adressen aus, der Untersuchungsprozess kam in Gang. Die befragten Ärzte bezeugten, dass damals, 1983, an Giovannis Frau tatsächlich eine medizinisch unerklärliche Heilung geschehen ist.

(wiedergegeben von Kleinen Schwestern aus Mailand, übersetzt von Kleine Schwester Sarah Maria und Grazia)